

RCND - Nierenzellkarzinom / Noduläre Dermatofibrose

Rassen:

Deutscher Schäferhund

Testbeschreibung:

Die RCND ist eine vererbte Krebserkrankung die in der Rasse der Deutschen Schäferhunde auftritt. Typisch für diese Erkrankung sind beidseitige Tumore der Nieren und zahlreiche verhärtete Knoten bestehend aus Kollagenfasern unter der Haut. Bei betroffenen Hündinnen konnten zusätzlich Tumore in der Gebärmutter festgestellt werden. Die genaue Funktion des *Folliculin*-Gens, welche den genetischen Defekt aufweist und die Krankheit hervorruft, konnte bis dato noch nicht nachgewiesen werden.

Testdauer: 7 - 10 Tage (ab Probeneingang im Labor)

Symptome: Alter zwischen 5 und 11 Jahren.
am gesamten Körper zahlreiche feste Knoten unter der Haut (wenige mm bis mehrere cm Größe)
Vergrößerung des Bauchumfangs.
Vergrößerte unregelmäßig geformte Nieren der Tiere
Appetitlosigkeit
übermäßiger Durst
Schwäche
Verstopfung oder Durchfall
Erbrechen
Hautentzündungen
zahlreiche flüssigkeitsgefüllte Zysten in der Niere
im fortgeschrittenen Stadium mit Tumoren und Zysten durchsetztes Nierengewebe beidseitig
Metastasen in den Lymphknoten der Niere und des Brustbeins, im Bauch- und Rippenfell, Leber, Lunge, Milz und Knochen
Tumore in der Gebärmutter von Hündinnen

Inzidenz: Anlageträger
keine Zahlen vorliegend

Merkmalsträger
keine Zahlen vorliegend

Vererbung: autosomal dominante Erkrankung
1 verändertes Gen verursacht die RCND

Testablauf: Die Analysen werden in unserem Labor basierend auf Mundschleimhautabstrichen des zu testenden Tieres durchgeführt. Das Testresultat wird per Mail bzw. auf Wunsch per Post zugesendet.